

Den Tafeln können Sie vertrauen.

Bei uns sind Ihre Waren in guten Händen:

- Bei Transport und Ausgabe der Ware sind die Tafeln an die EU-Lebensmittelgesetze gebunden. Sie achten auf die lückenlose Einhaltung der Kühlkette und sorgen für Rückverfolgbarkeit der gespendeten Ware. Im Interesse von Tafel-Kunden und -Spendern arbeiten sie eng mit der örtlichen Lebensmittelüberwachung zusammen.
- Wir sorgen für eine schnelle und faire Verteilung: Tafel-Logistikzentren in verschiedenen Regionen Deutschlands ermöglichen uns, auch große Mengen gespendeter Waren anzunehmen und zu verteilen. Diese werden von den regionalen Tafel-Logistikern aufgenommen und bedarfsgerecht an die örtlichen Tafeln weitergegeben.
- Als Zeichen für einen seriösen und vertrauenswürdigen Umgang mit Spenden trägt die Tafel Deutschland als Dachverband der deutschen Tafeln seit 2010 das DZI-Spendensiegel.



Unterstützen Sie uns!

Die Tafel Deutschland vertritt als Dachverband die Interessen der lokalen Tafeln und pflegt Kontakte zu bundesweit aktiven Förderern.

Wenn Sie die Tafeln überregional oder landesweit mit Lebensmittel- oder Sachspenden unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

Kontakt:

Tafel Deutschland e. V.

Germaniastraße 18 · 12099 Berlin
Telefon (030) 200 59 76-0
Fax (030) 200 59 76-16
E-Mail info@tafel.de
Internet www.tafel.de



Fotos: Nikolaus Urban

Spenden in kleineren Mengen werden direkt von den örtlichen Tafeln abgenommen. Über die Tafel-Suche auf unserer Website finden Sie eine Tafel in Ihrer Nähe: www.tafel.de

Lebensmittel spenden – statt verschwenden.



TAFEL 
DEUTSCHLAND

Die Tafeln: Lebensmittel retten, Menschen helfen.

Zu klein, zu krumm, zu viel: In Deutschland werden jeden Tag tausende Tonnen an Lebensmitteln vernichtet, obwohl ihr Zustand einwandfrei ist. Gleichzeitig sind in Deutschland rund 15 Millionen Menschen von Armut betroffen oder bedroht. Viele leben mit erheblichen Einschränkungen. Für frische Lebensmittel und soziale Teilhabe ist selten Geld übrig.

Die über 940 Tafeln in Deutschland schaffen einen Ausgleich: Sie sammeln qualitativ hochwertige Lebensmittel, die sonst im Müll landen würden, und verteilen diese an sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen – kostenlos oder zu einem symbolischen Betrag.

Mit ihrer schnellen und unbürokratischen Hilfe lindern die Tafeln die Folgen von Armut in einer reichen Gesellschaft und stehen für Solidarität und Mitmenschlichkeit.



Machen Sie mit!

Die Tafeln können benachteiligten Menschen helfen, weil ihnen Unternehmen aus der Lebensmittelbranche oder dem Non-Food-Bereich ihre überschüssige Ware überlassen – von der Kleinstadtbäckerei bis zum internationalen Konzern.

Überangebot, falsch etikettierte Verpackungen oder ein nahendes Mindesthaltbarkeitsdatum – selbst bei bester Planung, fallen in der Produktion und im Handel Lebensmittel an, die nicht (mehr) verkauft werden können. Spenden Sie diese Lebensmittel an die Tafeln!



Durch Ihre Spende engagieren Sie sich nicht nur für bedürftige Menschen, sondern leisten zudem einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz: Es ist wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll, ressourcenintensiv erzeugte Waren vor vermeidbarer Vernichtung zu bewahren.

Für Ihre Spende und die Transportkosten zur Anlieferung der Waren stellen wir Ihnen gerne eine Zuwendungsbestätigung aus, die Sie steuerlich geltend machen können.



Welche Waren können die Tafeln annehmen?

Die Tafeln verteilen qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die zwar nicht mehr verkauft, jedoch bedenkenlos verzehrt werden können. Hierzu zählen:

- Backwaren, auch vom Vortag
- Obst und Gemüse mit kleinen Schönheitsfehlern
- Verpackte Waren mit nahendem oder kurz überschrittenen Mindesthaltbarkeitsdatum
- Saisonartikel nach Ablauf der Saison, wie Schoko-Osterhasen oder Grillsaucen
- Kühl- und Tiefkühlprodukte
- Fehlerhaft deklarierte oder verpackte Ware
- Ware mit Etiketten in Fremdsprache, sofern die Inhaltsstoffe bekannt sind.



Neben Lebensmitteln sind viele Tafeln auch dankbar für Produkte des täglichen Bedarfs, wie:

- Kosmetik- und Hygieneartikel
- Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel
- Kleidung, Bücher und Spielwaren
- Haushaltsware und Heimtextilien.

Offene Frischwaren wie zubereitete Salate, Reste von Buffets sowie Waren mit abgelaufenem Verbrauchsdatum dürfen die Tafeln nicht annehmen. Sie geben zudem grundsätzlich keine alkoholischen Getränke und Tabakwaren aus.